

kapital jetzt M. 4 000 000; eingeteilt in 4000 Aktien à M 1000. Der Verlust des J. 1916 M. 631 920 ist durch Zubussen aus Aktionärkreisen gedeckt worden.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. Kap.-R.-F., 4% Div., vom verbleib. Betrag 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1917:** Aktiva: Verpflichtung der Aktionäre 3 000 000, Kassa 59, Hypoth. 824 039, Wertp. 393 175, Depots u. Guth. bei Banken 206 657, Zs. 9 689, Guth bei Versicher.-Ges. 502 875, do. bei Agenten 164 759, do. bei Versicherten 254 493, Mobil. 100. — Passiva: A.-K. 4 000 000, Kap.-Res. 243 000 (Rüchl. 3000), Prämien-Res. 230 000, Schaden-Res. 530 000, Kurtagen, Provis. u. Kost. 24 484, Guth. ander. Versicher.-Ges. 272 983, Div. 31 000, Tant. 7000, Grat. 8000, Vortrag 9379. Sa. M. 5 355 847.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Einnahme: Zubussen aus Aktionärkreisen 120 000, Prämienres. 233 000, Schadenres. 632 000, Prämieeinnahme 1 329 296, Zs. 33 628. — Ausgaben: Vortrag 631 920, Rückversch.-Prämien u. Storni 510 892, bezahlte Schäden 243 020, Prämienres. 230 000, Schadenres. 530 000, Kurtagen u. Provis. 60 267, Verwalt. u. Agenturkosten 83 443, Gewinn 58 379. Sa. M. 2 347 924.

**Dividenden 1901—1917:** 10, 25, 20, 20, 25, 15, 0, 0, 0, 8, 10, 10, 10, 0, 0, 0, 5%.

**Direktion:** Max Theod. Köpcke. **Prokuristen:** H. A. W. Meier, P. T. F. Eggers.

**Aufsichtsrat:** (4) Vors. Dr. Otto Dehn, Oskar Mathies, Georg Kleinwort, Otto Krogmann, George Simon, Hamburg; Dir. Herm. Haltermann, Mannheim.

## Neue Fünfte Assecuranz-Compagnie in Hamburg,

Alsterdam 39 (Europahaus).

**Gegründet:** 1843. **Zweck:** Versicherungen gegen See-, Fluss-, Hafen- u. Revier-Gefahr, sowie gegen Gefahren bei Versendungen zu Lande; seit 1908 auch Feuer-Rückversicherung.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 500 Nam.-Aktien à M. 3000. Das urspr. A.-K. betrug M. 2 250 000, wurde aber im Jahre 1885 um M. 750 000 reduziert, doch beschloss die G.-V., den Betrag von M. 1 500 000 als Verbindlichkeit der Aktionäre bestehen zu lassen. Es erklärt sich dadurch die gleiche Kapitalsumme in Aktiva und Passiva. Übertragung der Aktien nur mit Genehmigung des A.-R. zulässig.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. Kap.-R.-F. bis derselbe M. 500 000 erreicht, von dem verbleib. Reingew. 60% als Div., Rest nach G.-V.-B. entweder ganz oder teilweise zum R.-F., oder ganz oder teilweise als Div. Der A.-R. erhält eine feste Jahresvergüt. von M. 4000.

**Bilanz am 31. Dez. 1917:** Aktiva: Verpflicht. der Aktionäre 1 500 000, Kassa 1550, Wertp. 6250, Guth. bei Bankhäusern 4294, do. bei Versich.-Ges. 385 568, Prämienüberträge in Händen der Zedenten 1 088 789, Guthaben bei Agenten u. Versicherten 120 836. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 40 000, Prämien-Überträge 462 107, Res. für schweb. Versich.-Fälle 1 095 908, Guthab. anderer Versich.-Ges. 4 939, Guth. der Agenten 4333. Sa. M. 3 107 290.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Einnahmen: Prämien-Überträge 485 407, Res. für schwebende Versich.-Fälle 1 273 663, Prämieeinnahme 1 928 402, Zins. 27 829, Kursgewinn 1750. Sa. M. 3 717 053. — Ausgaben: Retrozessionsprämien 220 179, Zahl. aus Versich.-Fällen einschl. Schadenregulier.-Kosten 1 603 233, Res. für schwebende Versich.-Fälle 1 095 908, Verwalt.-Kosten einschl. Prov. 335 623, Prämien-Überträge 462 107. Sa. M. 3 717 053.

**Dividenden 1901—1917:** M. 190, 190, 0, 0, 34.20, 38, 0, 170.10, 170, 0, 0, 0, 20, 0, 0, 0, 0 Aktie.

**Direktion:** H. F. M. Mutzenbecher, Peter Siemsen jr.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Oscar Ruperti, Dr. Warner Pölchau, Rechtsanw. Dr. Octavio Schroeder.

## Nord-Deutsche Versicherungs-Gesellschaft

in Hamburg 11, Alterwall 12.

**Gegründet:** 1857; eingetr. 29./7. 1857. **Zweck:** Gewährung von Versich. bezw Rückversich. gegen See-, Fluss-, Revier-, Hafen- u. Landtransportgefahr, sowie gegen Feuer, Einbruchdiebstahl u. Wasserleitungsschäden, gegen Mieteverlust u. gegen Schäden durch Betriebsunterbrechungen infolge von Sachschäden, sowie gegen Bruchschäden von Spiegel- u. Glasscheiben in Hamburg u. an anderen Plätzen. Im J. 1911 wurde in Nordamerika das direkte Feuergeschäft aufgenommen. Eine Ausdehnung des Geschäfts auf andere Versicherungszweige, sowie die Beteiligung an anderen Versich.-Unternehmungen bleibt der Bestimmung des A.-R. vorbehalten. 1908 Erwerb der Majorität der Aktien der Feuer-Assecuranz-Comp. von 1877. Diese u. andere Beteil. standen ult. 1912 mit M. 836 631 zu Buch. Ende 1912 erfolgte die Aufnahme der Allg. Spiegelglas-Versich. in Berlin (siehe bei Kap.). Per 15./10. 1914 Übernahme aller in Deutschland abgeschlossenen Versicherungsverträge der Atlas Assurance Co.